



Kegelsportverein KSV RIOL

Riol, den 05.12.2019

PRESSEMITTEILUNG

Riol vor nächstem schweren Auswärtsspiel!

Riol. Am kommenden Samstag, den 07.12.19, empfangen die Rioler Sportkegler zu Hause die SG Düsseldorfer Kegler. Nach dem bereits dritten abgegebenen Punkt in der Vorwoche gegen Heiligenhaus erwartet der KSV auch gegen den Tabellendritten ein schweres Spiel. Riol mit erneuter Umstellung.

Es könnte ein richtungsweisendes Spiel für den deutschen Meister von 2018 werden, bereits am 12. Spieltag der Kegel-Bundesliga.

Mit dem Tabellendritten aus der nordrhein-westfälischen Landeshauptstadt empfangen die Rioler Kegler ein weiteres Schwergewicht der Liga.

Die Düsseldorfer, die als derzeitiger Tabellendritter mit +4 wohl auch in dieser Position die Meisterrunde anstreben werden, holten - ausgenommen beim Tabellenführer Oberthal - in jedem ihrer Auswärtsspiele einen Zähler.

Die Rioler dagegen brauchen derzeit jeden Punkt zu Hause, um sich im dichten Mittelfeld der Tabelle weiterhin behaupten zu können.

Während die Top-3 der Liga mit sehr hoher Wahrscheinlichkeit bereits nun das Playoff-Ticket klar haben, sind auch bereits die Schlusslichter der Liga - Kamp-Lintfort (-6), Iserlohn (-6) und Hüttersdorf (-7) - so gut wie sicher in der Abstiegsrunde. Lediglich die restlichen vier Teams im kompakten Mittelfeld der Tabelle, darunter auch die Moselaner, kämpfen mit -1 bzw. -2 (Landsweiler) um die noch zu vergebenen Plätze.

Wie knapp die Tabelle nach 18 Spieltagen ausgehen kann, zeigte das Jahr 2015. Auch dort betroffen der KSV Riol.

Während Riol die Liga mit 30 Punkten (+3) und 740 Wertungspunkten (WP) abschloss und damit die Meisterrunde als Tabellenvierter erreichte, musste Iserlohn mit ihrerseits 30 Punkten durch lediglich 696 WP als Tabellensiebter(!) in die Abstiegsrunde.

„Da hat man gesehen, wie knapp es am Ende der Saison zugehen kann.“, meint Teamchef Anton Krämer. „Auch in diesem Jahr sind vier Mannschaften im Mittelfeld der Liga. Es könnte ähnlich spannend ausgehen wie 2015.“, so Krämer weiter.

Gegen den Tabellendritten aus NRW bedarf es für einen 3:0-Erfolg allerdings einer klaren Leistungssteigerung als zur Vorwoche gegen Heiligenhaus (2:1). „Wir müssen die Partie ruhig angehen und konzentriert agieren. Wenn wir unsere Zahlen vorlegen, bin ich zuversichtlich, dass wir zu Hause gewinnen können.“, so Riols Kai Knobel, der in einer erneut geänderten Formation der Rioler am Samstag beginnen wird.

Anwurf in der Brunnenschänke Riol ist am Samstag um 16:00 Uhr.

Josef Valentin
Vorsitzender
info@ksv-riol.de

Carsten Krämer
Sportwart
info@ksv-riol.de

Marjan Leis
Pressewart
marjan.leis@web.de Tel: 0173/8731839

